

Inhalt

Jedes T-Shirt aus Baumwolle erzählt uns eine Geschichte über die Globalisierung. Die Wertschöpfungskette, von den Baumwollbauern in Mali über die Textilfabrikarbeiterinnen in China bis zur Modeboutique an der Zürcher Bahnhofstrasse, ist unendlich lang. Weltweit sind darin mehr als 200 Millionen Menschen involviert.

Der Fotograf Hans Peter Jost und die Publizistin Christina Kleineidam bereisten die sieben Baumwolle produzierenden Länder Indien, Usbekistan, China, Mali, Brasilien, USA und Tansania. Ihre Reportage in Bild und Wort berichtet von der harten Feldarbeit indischer Kleinbauern, von der ökologischen Katastrophe am Aralsee, von der High-Tech-Produktion auf texanischen Baumwollfarmen. Die Ausstellung regt dazu an, über unsere Rolle und Verantwortung als Konsumierende nachzudenken.

Zur Ausstellung ist eine Begleitpublikation erschienen, die an der Vernissage erhältlich ist: Christina Kleineidam, Hans Peter Jost: Baumwolle weltweit. Lars Müller Publishers, Baden

Gastgeber

Hans-Peter von Däniken, Direktor, Paulus-Akademie Zürich

Vernissage Donnerstag 28. Oktober 2010

19.00 Eröffnung

19.15 Hans-Peter von Däniken: Begrüssung

19.20 Hans Peter Jost: Gespräch über «Cotton worldwide»

19.45 Mark Starmanns, Universität Zürich:

Fair Fashion & Die Macht der Konsumierenden

21.00 Nocturne: China Blue - ein Film über chinesische Textilarbeiterinnen

Veranstaltungsort

Paulus-Akademie Zürich, Carl Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich

T 043 336 70 30, www.paulus-akademie.ch

Kosten

Der Eintritt ist gratis. Kollekte zur Unkostendeckung.

Öffnungszeiten

Ausstellung Montag bis Freitag 14.00–17.30 Uhr (andere Termine auf Wunsch)



Baumwolle – weltweit

Eine Geschichte über Globalisierung

28. Oktober bis 10. Dezember 2010

Ausstellung und Abendveranstaltung zur Eröffnung


PAULUS - AKADEMIE
Zürich